

PROTOKOLL
der Kommandantschaftsbesprechung
vom 25. November 2010 im Schützenheim Kitzbühel

Anwesend: Vertreter aller Kompanien des Bataillons, sowie die Mitglieder des Bat.-Ausschusses (Bat.-Kdt.-Stv. Hptm. Alois Foidl und Bat.-Marketenderin Anna Seiwald sind entschuldigt).

Beginn: 20.05 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Kdten.-Besprechung vom 18.02.2010
3. Berichte des Bat.-Kommandanten, des Stellvertreters sowie der einzelnen Referenten
4. Vorstellung des Projekts "Bataillonsveranstaltung 2011" durch BMjr. Hans Steiner und Hptm. Leo Trixl
5. Vorstellung der neuen Homepage des Bundes und der dazu erforderlichen Maßnahmen auf Bataillons- und Kompanieebene durch Pressereferent Hans Kowatsch
6. Allgemeine Aussprache über aktuelle Belange des Schützenwesens (insbesondere auch mit Blick auf die Neuwahlen auf Viertel- und Bundesebene)
7. Bekanntgabe bereits bekannter Termine für 2011 (z.B. Bat.-Fest)

Zu TO-Punkt 1)

Mjr. Pockenauer: Geschätzte Kameraden des Bat.-Ausschusses, Haupt- und Obleute, Delegierte der Kompanien.
Ich begrüße alle sehr herzlich zu dieser Kommandantschaftsbesprechung im Schützenheim Kitzbühel und bedanke mich für euer pünktliches Erscheinen.
Ein Danke auch dem Hausherrn für die Zurverfügungstellung des Schützenheimes.
Wir sind vollzählig. Alle Kompanien sind vertreten.
Die Beschlussfähigkeit ist daher gegeben.

Zu TO-Punkt 2)

Mjr. Pockenauer:

Das Protokoll der letzten Kommandantschaftsbesprechung vom 18. Februar 2010 in St. Johann i.T. ist jedem zugegangen. Ich hoffe es wurde auch gelesen. Gibt es dazu Einwände. Wenn nicht, bitte ich um Genehmigung des Protokolls mittels Handzeichen.

Das Protokoll vom 18. Februar 2010 wird einstimmig genehmigt.

Zu TO-Punkt 3)

⇒ Mjr. Josef Pockenauer:

Bericht Bat.-Kommandant **z Kdten.-Besprechung am 25.11.2010**

Seit der letzten Kdten.-Besprechung am 18.02.2010 in St Johann/T ergaben sich folgende Aktivitäten:

- 23.02.2010 Viertelversammlung in Kundl
- 27.02.2010 JHV Landsturmgruppe Scheffau
- 07.03.2010 Preisverteilung Jungschützenrennen
- 12.03.2010 JHV Kompanie Going
- 13.03.2010 Bundesausschuss Innsbruck
- 26.03.2010 JHV Kössen (krankheitsbedingt kurzfristig entschuldigt, kein Ersatz)
- 26.03.2010 JHV Kompanie St Johann (Vertretung Hopfensperger)
- 09.04.2010 JHV Winterstellerbataillon in Westendorf
- 24.04.2010 Ehrengast b Bezirksdelegiertentages des Tiroler Kameradschaftsbundes
- 30.03.2010 Beerdigung EhptM Christian Bachmann in Kirchdorf, Stellung eines Fahnenblocks d Bataillons, urlaubsbedingt abwesend, Vertretung BMjr Hans Steiner
- 17.05.2010 Fahnenblock d Bataillons bei Beerdigung EhptM Albert Wörgötter in Kirchberg
- 28.05.2010 Fahnenblock d Bataillons bei Bundesheerangelobung in Kirchberg
- 08.06.2010 Viertelbesprechung
- 18.06.2010 Marketenderinnentag in Going
- 09.07.2010 Eröffnung Bat.-Fest in Westendorf

10.07.2010 Jugendnachmittag Bat.-Fest Westendorf
11.07.2010 Bat.-Fest in Westendorf
30.07.2010 Ausrückung mit Bat.-Fahne Bundesheerangelobung Matri/O
08.08.2010 Ehrengast beim Bat.-Fest Kufstein in Ebbs
11.08.2010 Schulung betr Hompage des Bundes in der Salvena Hopfgarten
14.08.2010 Ehrengast b Landeswallfahrt des Kameradschaftsbundes am
TÜPI Hochfilzen
15.08.2010 Jahrtag der Schützenkompanie Viertel Reith
23.08.2010 Bat.-Ausschuß auf der Alm des Kameraden Paul Landmann
30.08.2010 Besprechung Stadtamt Kitzbühel wegen Bat.-Veranstaltung 2011
12.09.2010 Bat.-Jungschützenmesse am Horn (entschuldigt wegen Ausflug
Kompanie Hopfgarten, Vertretung Hopfensperger
06.10.2010 Viertelbesprechung in Wörgl
16.10.2010 Ehrengast Jochbergwaldwallfahrt Kameradschaftsbund Bez Kitz-
bühel und Pinzgau
29.10.2010 Bat.-Ausschuss in Fieberbrunn
30.10.2010 JHV Kompanie Brixen i Th
05.11.2010 JHV Kompanie Westendorf
12.11.2010 JHV Kitzbühel (Vertretung Leo Trixl)
13.11.2010 Bundesausschuss in Innsbruck
13.11.2010 JHV Kompanie Kirchberg mit Neuwahlen
19.11.2010 JHV Kompanie Hopfgarten
19.11.2010 JHV Kompanie Jochberg (Vertretung Alois Foidl)
19.11.2010 JHV Kompanie Pillersee (Vertretung Hans Steiner)

insgesamt also 36 Veranstaltungen u Aktivitäten, davon wurde ich 6 mal vertreten,
einmal habe ich krankheitsbedingt kurzfristig absagen müssen.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich irgendwo vertreten haben.

Schützen Heil

Pockenauer

⇒ Der Bericht vom Bat.-Kdt. Stellvertreter, Hptm. Alois Foid, und der Bericht
der Bat.-Marketenderin entfallen !!

⇒ Bat.-Jungschützenbetreuer Hans Baumgartner:

Fleckl: Da ich trotz mehrmaliger Bitte den Bericht des Bat.-Jungschützen-
betreuers Hans Baumgartner bis heute nicht erhalten habe,

versende ich das Protokoll ohne seinen Bericht!!!

⇒ Bat.-Bildungsoffizier DI Christian Hopfensperger

Thema "Landeswallfahrt": Findet immer am 2. Sonntag im Oktober statt. Entweder wir sagen, wir nehmen teil, oder eben nicht. Es muss möglich sein, dass pro Kompanie 1-2 teilnehmen. Problem der Weitergabe von Terminen bis hin zum "letzten" Schützen.

Thema "Jungschützen": Lassen wir unsere Jungschützenzüge nicht verkommen. Jungschützen – von 8 Jahre aufwärts – sind unsere Zukunft, gehören im Schützensgeist geformt und erzogen. Das LJSchützentreffen in Lienz war deprimierend für Hans und mich! Teilnahme am Tiefpunkt. Auch Benehmen ließ zu wünschen übrig! Wenn eine Kompanie die Teilnahme zusagt, dann sollte man sich am Vortag entschuldigen, falls man nicht kann! Schauen wir, dass die Jungschützenarbeit wieder funktioniert im Bataillon. Es gibt Kinder und Jugendliche, die das Jungschützendasein schätzen. Heimatgeschichte, Landesgeographie, Schießwesen, Kameradschaft, Traditionen und Bräuche, wie das Herz-Jesu-Feuerbrennen. Natürlich braucht die Arbeit mit den Jungschützen Zeit, aber es ist eine lohnende Arbeit, wenn man sieht, wie die Kinder hineinwachsen ins Schützenwesen und dann auch wertvolle Schützenkameraden und Marketenderinnen sind. Mit gezielter Jungschützenarbeit überspringt man auch die Lücke zwischen 16 und 18.

Mjr. Pockenauer: Danke für deinen Bericht. Den Appell bezüglich Jungschützen hört man bei allen Sitzungen. Man wird dies in die Hand nehmen müssen. Wir müssen hier gegensteuern. In erster Linie ist hier jedoch der Bat.-Jungschützenbetreuer und die Kompanie-Jungschützenbetreuer gefordert!

Hptm. Noichl: Man soll in erster Linie Kompanien die **keine Jungschützen** haben hier ansprechen! Hier sind die Hauptleute gefordert! Warum sollen nur Kompanien mit Jungschützen Skirennen etc. ausrichten? Kann nicht auch eine Kompanie ohne Jungschützen derartige Bewerbe durchführen?

Mjr. Pockenauer: Du hast Recht! Aber hier sind in erster Linie die Kompanien gefordert!

Hptm. Noichl: Auch die Kosten sind ein Faktor. Nenngeld, Verpflegung etc. Dies sollte man bitte auch bedenken!

Mjr. Pockenauer: Auch die Kosten sind von den Kompanien zu tragen. Diese können sicher nicht von der Bat.-Kasse übernommen werden.

Ich bin der Auffassung, dass wir diese Probleme dem Bat.-Ausschuss zuführen sollen. Man soll eine Sitzung (Bat.-Kdt. und Jungschützenbetreuer) einberufen und darüber diskutieren warum es nicht mehr passt!

⇒ Pressereferent Hans Kowatsch:

Bericht des Bataillons-Pressereferenten zur Kommandantschaftsbesprechung am 25.11.2010

Seit der Jahreshauptversammlung des Bataillons wurden folgende Aktivitäten durchgeführt:

9	4	Teilnahme Baons JHV Westendorf
16	4	Teilnahme Vortrag 70 Jahre Option
18	4	Bilder für BM Margreiter von Baons-JHV
18	4	Pressebericht JHV Fieberbrunn
18	4	Pressebericht JHV St. Johann in Tirol
18	4	Pressebericht Baons-JHV
19	4	Pressebericht 70 Jahre Option
21	4	Pressebericht Baons-JS-Schießen
25	4	Teilnahme Bundesversammlung
26	4	Anfrage bzgl. Meldung Langjährigkeit an Bundeskanzlei
5	5	Daten Christian Bachmann an ERSI
10	5	Nachruf Christian Bachmann
13	5	Teilnahme Beerdigung Ehptm Albert Wörgötter
16	5	Ankündigung Traditionelle Wallfahrt Oberndorf in Baons-Homepage
21	5	Daten Albert Wörgötter an Kitzbüheler Anzeiger
28	5	Teilnahme Angelobung Kirchberg
28	5	Nachruf Albert Wörgötter
10	6	Beitrag von Otto Wendling in Baons-Homepage
12	6	Bilder von Herz Jesu Kössen in Baons-Homepage
12	6	Bilder von Herz Jesu St. Johann in Tirol in Baons-Homepage
2	7	Teilnahme Patrozinium Einsiedelei
9	7	Teilnahme Baonsfest Westendorf
11	7	Teilnahme Andreas Hofer Medaille an Hermann Sojer
11	7	Teilnahme Baonsfest Westendorf
12	7	Beiträge von Hptm. Alois Foidl in Baons-Homepage
12	7	Daten bzgl. Baonsfest Westendorf an Anzeiger
	7	Zeltplan für Baonsfest Westendorf erstellt
	7	diverse Mails mit Hartwig Röck wegen Seminar Bundes-Homepage
	7	Bilder-CD von Baonsfest für BM Margreiter, Westendorf
11	8	Teilnahme Seminar neue Bundeshomepage
19	8	Bericht Marketenderinnentag 2010
20	8	Bericht Baonsfest Westendorf

23	8	Teilnahme Baons-Ausschuss-Sitzung
12	9	Teilnahme JS-Messe Kitzbüheler Horn
6	10	Pressebericht JS-Messe lokale Presse und Schützenzeitung
9	10	Teilnahme 70. Geb. Tag ehem. Hptm. St. Johann in Ahrn, Südtirol
18	10	Weiterleitung Nachruf Pfarrer Hans Dollmann an Schützenzeitung
18	10	Bericht und Bilder von JS-Messe für Diakon Manfred Prodingner
29	10	Teilnahme Baons-Ausschuss-Sitzung
13	11	Teilnahme am Bundesausschuss als stellvertretender Delegierter
20	11	erste Terminpflege in Bundeshomepage
		Beschäftigung mit Freie Schützen Tirol
		JS Jugencup in Baons-Homepage
		Erstellung Bilder-CD von JHV Fieberbrunn
		Erstellung Bilder-CD's von Angelobung Kirchberg und Beerd. Albert
		Erstellung Bilder-CD von Baonsfest Westendorf
		Erstellung Bilder-CD von JHV Jochberg
		Bilder von JS an Alpenhaus Kitzbühel gemalt
		Bilder von JS in Baons-Homepage gestellt
		laufende Termineverwaltung
		Erstellung Bilder- CD für Brixen von Baonsfest Westendorf

Desweiteren wurde die Bataillons-Homepage weiterentwickelt, wurden Termine gepflegt und Berichte und Bilder hineingestellt.

Ich danke für die Aufmerksamkeit.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Hans Kowatsch, Pressereferent des Wintersteller-Bataillons

Mjr. Pockenauer: Danke für deinen Bericht und deine Arbeit auch im Bereich der Bat.-Homepage.

⇒ Schießreferent Stefan Wörgötter:

Es gab heuer keine Aktivitäten. Das Bat.-Schiessen findet wieder 2011 statt (alle 2 Jahre). Ich hoffe auf rege Beteiligung.

Mjr. Pockenauer: Danke; ich kann mich seinem Appell um rege Beteiligung beim Bat.-Schiessen 2011 nur anschließen!

⇒ Bat.-Kassier Robert Hörl:

Kassabuch - Wintersteller Bataillon				
Jahr: 2010/11				
Nr.	Datum	Verwendungszweck	Ausgaben	Einnahmen
		Kontostand per 09.04.2010	8.346,84	
		Übertrag aus 2009/10		8.346,84
1	01.06.	Ortsinfo, Erweiterung Vereinspaket	144,00	
2	18.06.	Tiroler Schützenbund, Mitgliedsbeitrag 2010	863,50	
3	30.06.	Raiffeisenbank, Habenzinsen 2.Vj.2010		1,45
4	30.06.	Raiffeisenbank, Kest 2.Vj.2010	0,36	
5	30.06.	Raiffeisenbank, Kontoführung 2. V. 2010	5,40	
6	05.07.	Stanglwirt, Marketenderinnentag	2.489,40	
7	24.08.	Wörgötter Stefan, Preise Bat.Schiessen	70,00	
8	31.08.	Schreder Taxi, Bus Stanglalm, Bat.Ausschuss	100,00	
9	31.08.	Schützenkomp. Westendorf, Beitrag Bat.Fest		637,40
10	09.09.	Pockenauer Josef, Fahrtspesen 4-8/2010	165,10	
11	30.09.	Raiffeisenbank, Habenzinsen 3.Vj.2010		0,49
12	30.09.	Raiffeisenbank, Kest 3.Vj.2010	0,12	
13	30.09.	Raiffeisenbank, Kontoführung 3. V. 2010	5,00	
14	03.11.	Tiroler Schützenbund, Kalender 2010	1.008,00	
			4.850,88	8.986,18
		Übertrag für 2009/10	4.135,30	
			8.986,18	8.986,18
		Einnahmen		639,34
		- Ausgaben		4.850,88
		Summe 2010		-4.211,54
		+ Kassastand Vorjahr		8.346,84
		Kassastand per 09.04.2011		4.135,30
		RRB - Fieberbrunn Sparcard 2.050.334		3.537,67
		RRB - Fieberbrunn Girokonto 2.000.867		597,63
		Kassastand per 09.04.2011	EUR	4.135,30

Der derzeitige Kassastand beträgt € 4.135,30. Ich verteile heute die Rechnung über Mitgliedsbeitrag, Schützenkalender und Anteil am Marketenderinnentag.

Mjr. Pockenauer: Ich darf euch ersuchen die Einzahlung umgehend zu erledigen.
Bei den Schützenkalender für 2012 gibt es keine Änderung.
(gleiche Anzahl wie 2011)

Zu TO-Punkt 4)

Mjr. Pockenauer: Dieser Punkt ist schon sehr weit gediehen. In erster Linie geht es heute darum, diese Veranstaltung der Bat.-Kommandantschaft vorzustellen. Hier haben sich im Vorfeld Leo Trixl sen. und Leonhard Trixl jun. in Zusammenarbeit mit unserem VK Hans Steiner schon viele Gedanken gemacht.
Aus diesem Grund bitte ich nun die beiden Kameraden um ihre Berichte.

VK BMjr. Hans Steiner:

Geschätzter Bat.-Kommandant, liebe Schützenkameraden. Vorerst ein herzliches Grüß Gott! Einleitend möchte ich schon erwähnen, dass wenn Veranstaltungen die eine gewisse Kontinuität haben (Bat.-Schützenfest) ausfallen, sicher schwieriger ist diese dann wieder abzuhalten! Dies ist sicher nicht ganz in Ordnung!

Aber, 2011 ist es einmal so!

Es gibt 2011 leider kein Bat.-Fest. Es soll 2011 aber ein Jubiläumsfest "500 Jahre Landlibell von 1511" stattfinden. Vorgabe des Landes – auch die Bezirke mögen Veranstaltung diesbezüglich organisieren. Auf Viertelebene findet am 29. Mai 2011 in Kufstein eine Festlichkeit statt, die das Jubiläum "**500 Jahre Landlibell verbunden mit dem 1. Treffen des Schützenviertel Unterland**" zum Inhalt haben soll.

Aus diesem Grund ist auch der Gedanke in den Raum gestellt worden, warum nicht ein Bat.-Fest der anderen Art zu machen. Nicht 3 Tage. Was könnte man tun? Wer – Wo – Wie soll man das machen??

So ähnlich wie das Fest in Kössen (Abendveranstaltung) und die Vorführung des Tongemäldes in Fieberbrunn. Vielleicht könnte man das auch zusammenfassen.

Es werden nun von Hptm. Leo Trixl Folien präsentiert (mittels Beamer) die Hans Steiner und Leo Trixl noch zusätzlich erläutern.



*Bataillon
Wintersteller*

BATAILLONS VERANSTALTUNG 2011



Bataillon Wintersteller

Geschichtliches

Einleitung

Vor 500 Jahren hat Kaiser Maximilian I. im Einvernehmen mit den Tiroler Landständen das „**Landlibell**“ erlassen. Der Begriff „**Landlibell von 1511**“ wurde in Tirol zum Mythos. Freiheit und Eigenständigkeit erfüllte die Tiroler Bevölkerung noch Jahrhunderte danach bis Heute mit Stolz. Man kann daher mit Fug und Recht behaupten: „Das Tiroler Landlibell von 1511 war der Ursprung des Tiroler Schützenwesens.“

Vom Bataillon Wintersteller wurde dies zum Anlass genommen, gemeinsam mit der Stadt Kitzbühel im kommenden Jahr 2011 eine Festlichkeit auszurichten.

Mit tatkräftiger Unterstützung der Stadt Kitzbühel haben wir ein ansprechendes **Festprogramm** in Ausarbeitung, das wir heute präsentieren wollen.

Voraussetzung für das Gelingen diese Festlichkeit ist die entsprechende **Präsenz aller Kompanien** des Wintersteller Bataillons und die Bereitschaft eine Veranstaltung der anderen Art mitzutragen!



Ablauf

Termin: Samstag, 2011- 09- 03

17.00 Uhr	Einmarsch der Kompanien
17.30 Uhr	Feldmesse
19.00 Uhr	Aufführung des Tongemäldes „Heb Herz und Hand für´s Vaterland“
20.45 Uhr	Aufstellung der Kompanien vor dem Kino
21.00 Uhr	Festzug und Deffilierung durch die Stadt
Danach	Festbetrieb und Ausklang im Sportpark Kitzbühel

*Bataillon
Wintrers*

VK Steiner: Feldmesse gehört auf alle Fälle dazu! Festakt – hier kann man diskutieren ob mit Ehrungen etc. Die Feldmesse findet am Hirzingerfeld statt. Nachher Marsch in die Innenstadt. Das Gros der Kompanien löst sich in der Hinterstadt auf. Große Leinwand, ev. auch Standl; 20.45 Uhr Zusammenstellung + Marsch durch die Stadt zum Sportpark.



Warum Kitzbühel

Örtliche Gegebenheiten

- Es ist eine Halle vorhanden- kein Zelt!
- Zentrale Lage im Bataillon- keine langen Anfahrten!
- „Flair“ der Kitzbühler Altstadt
- Infrastruktur- Erfahrung mit Großveranstaltungen
- Einzugsgebiet- Fremdenverkehr

Außerdem

- Die Komp. Kitzbühel fungiert als Veranstalter
- Unterstützungszusage der Stadt Kitzbühel

*Bataillon
Wintrers*

VK Steiner: Kitzbühel hat sofort grünes Licht signalisiert; Wir haben dieses Tongemälde bereits Bgm. Dr. Winkler vorgestellt und schmackhaft gemacht. Er ist auch gleich auf diesen Zug aufgesprungen.



*Patrimonio
Wirtschaftsblume*

Tongemälde

„Heb´ Herz und Hand für´s Vaterland“

Komponist BKplm. Joschi Deisenberger

Ur Aufführung 2008 in Fieberbrunn

ca. 350 aktive Teilnehmer

- 2 Musikkapellen
- 5 Schützenkompanien
- 3 Reiter
- Weisenbläser, Tanzl Musi, Volkstanzgruppe
- Schlachtsalven, Kanonenschüsse
- visuelle Unterstützung durch Leinwand, Effekte

Beschreibt die Ereignisse in Tirol nach dem Jahr 1809

Hauptorchester wäre Bundesmusikkapelle St. Ulrich a.P.



*Patrimonio
Wirtschaftsblume*

Werkbeschreibung

Wo?

- Hauptbühne am Sparkassenplatz
- Miteinbeziehung von Katharinenkirche, Straßen vom Jochberger-, Kirchbergertor und vom Hotel Tiefenbrunner, Glocken der Stadtpfarrkirche
- „Schlachtsalven“ in der Hinterstadt, Stadtpfarrkirche und hinter der Katharinenkirche
- Zuschauerraum entlang der Straßen

Wie?

- 4 Hauptakte: Friede, Aufstand, Schlacht, Sieg
- Werkbegleitung durch Theatergruppe und Sprecher



*Patronen
Wintersonnen*

Zuständigkeiten

Organisationskomitee Tongemälde

- Regie, Organisation: Leo Trixl jun.
- Musikalische Aufarbeitung: Joschi Deisenberger
- Verbindungsglied Stadt: Johann Pletzer
- Verbindungsglied Baon: Leo Trixl
- Werbung, Sponsoring: Wolfgang Hagsteiner

Bataillonsausschuß

- Ablauf Feldmesse, offizieller Teil
- Einladungen Kompanien, Ehrengäste etc.

SK Kitzbühel

- Veranstalter
- Ablauf im Sportpark, Verpflegung der Teilnehmer



*Patronen
Wintersonnen*

Finanzierung

Aufwände Tongemälde:

- | | |
|---|---------|
| • Aufwandsentsch. OK, musikalische Aufarbeitung | 1.500,- |
| • Hauptorchester St. Ulrich a. P. | 2.000,- |
| • Aufwandsentsch. Substituten | 1.500,- |
| • Technik lt. Angebot Fa. Murdock | 9.000,- |
| • Sonstiges | 1.000,- |

Gesamt:

15.000,-



Publikum Wintersteller

Finanzierung

Einnahmen:

- Zugesagte Unterstützung Stadt Kitzbühel

5.000,-

Gesamt:

-10.000,-

Sämtliche Arbeiten (Straßensperren, Bauliche Maßnahmen etc.) werden vom Bauhof der Stadt Kitzbühel übernommen!!!

Verpflegung für die Teilnehmer am Tongemälde wird ebenfalls von der Stadt übernommen

Der restliche Betrag soll durch Sponsoring und Förderung beschaffen werden



Publikum Wintersteller

Ich danke für die Aufmerksamkeit!

Bitte um Wortmeldungen!

© Leo Trixl jun. Okt. 2010

rüberbringen. Wir könnten hier sicher eine niveauvolle Veranstaltung machen!

Mjr. Pockenauer: Herzlichen Dank an Hans und Leo, die sich hier massiv hineingekniet haben. Hptm. Pletzer bitte ich dem Bgm. und Frau Hedi Haidegger unseren Dank für die spontane Unterstützung weiter zu leiten.

Wir haben die Chance abseits von einem traditionellen Bat.-Fest etwas Derartiges zu machen. Unterstützen wir diese Sache.

Ich würde gerne heute einen Grundsatzbeschluss darüber herbeiführen. (Eingeladen zu dieser Veranstaltung werden nur die Kompanien des Bataillons und die Kitzbüheler Traditionsvereine)

Ich bitte nun um eine kameradschaftliche Diskussion:

Stefan Wörgötter: Ich bin nicht gegen diese Aufführung. Kopfzerbrechen macht mir aber der Platz für die Zuschauer!

Hptm.Trixl: Diese Bedenken teile ich mit dir. Laut Bgm. sollen alle Stühle, Tische und Bänke bei den Kaffees und Restaurants in dieser Zeit weggeräumt werden. Auch mittels Großbildleinwände sollen die Zuschauer dieses Tongemälde besser miterleben können. Auch im Bereich Kino.

Hptm.Kirchmair: Frage: Was ist bei Schlechtwetter?? Außerdem dauert es sehr lange (4 – 5 Stunden!). Ob man bis zum Abmarsch die Kameraden Zusammenhalten kann?

Hptm. Trixl: Feldmesse dauert eine gewisse Zeit. Ich gehe davon aus, dass man unsere Leute schon motivieren sollte die Veranstaltung auf der Leinwand mit zu verfolgen. Müsste machbar sein! Liegt natürlich an den Hauptleuten!

w/Wetter: Es ist eine Freiluft-Veranstaltung! Hier kann man nichts machen!

Mjr. Pockenauer: Man wird sich auch hier an Ort und Stelle etwas einfallen lassen müssen. (bei Schlechtwetter)

Hptm. Noichl: Ich habe es in Fieberbrunn gesehen. Nochmals meine Gratulation dazu. Bezüglich Licht ist bereits alles gesagt worden.

H. Kowatsch: Bei "Sauwetter" - Messe und musikalischer Teil des Tongemäldes in den Sportpark verlegen??

Hptm. Pletzer: Dies wird nicht möglich sein. In der Halle befindet sich ab Mitte August bereits Eis für Eishockey. Auch wegen Temperatur nicht möglich!

VK Hans Steiner: Hier werden wir uns noch Gedanken machen müssen.

Kann man dem nähertreten. Steht ihr dahinter! Ihr müsst unbedingt eure Schützen informieren um was es hier geht! Die Sinnhaftigkeit dieser Veranstaltung muss allen näher gebracht werden!

Allgemein: sowieso, super etc. !!!

H. Baumgartner: Aus der Sicht des Bat.-Jungschützenbetreuers ist dies eine einmalige Chance für ein Bat.-Fest der anderen Art. Auch der Termin – Samstag – gefällt mir sehr gut. (Ausrückungspräsenz)

Hptm.Schipflinger: Gefällt mir sehr gut. Wichtig ist, dass die Kompanien rechtzeitig Vorinformationen bekommen!

Mjr. Pockenauer: Ein halbes Jahr vorher findet die Bat.-JHV statt. Bis dahin sollte man alle Einzelheiten zusammen haben.

H. Baumgartner: Aus diesem Grund werden wir die Jungschützenmesse am Kitzbüheler Horn auf Sonntag, 11. September 2011 verschieben!!

Mjr. Pockenauer: Damit wir diesen Punkt für heute abschließen können, bitte ich alle die mit dieser Veranstaltung einverstanden sind, um ein Zeichen mit der Hand.

***** dieser Veranstaltung wurde einstimmig zugestimmt *****

Mjr. Pockenauer: Herzlichen Dank für die einstimmige Zustimmung und bitte um euren Einsatz!!

Zu TO-Punkt 5)

Hans Kowatsch:

Punkt „Vorstellung der neuen Homepage des Bundes“

Vom Projektleiter Mag. Hartwig Röck wurde mir die Power-Point-Präsentation zur Verfügung gestellt, die er anlässlich der Vorstellung der neuen Bundeshomepage auf der Bundesausschuss-Sitzung vorbereitet hatte.

Seite 1	- Seit 09.11.2010 online
Seite 2	- Die Software wurde mit großem finanziellen Aufwand vom Land Tirol für das Gedenkjahr beauftragt und wird jetzt kostenlos dem Bund der Tiroler Schützen zur Verfügung gestellt und entsprechend den Bedürfnissen angepasst
Seite 3	- Der Terminplan
Seite 4	- Es soll Einblick in das Geschehen beim Bund gewährt werden
Seite 5	- Der bisherige Aufwand
Seite 6	- Das neue Erscheinungsbild
Seite 7	- Medaillen, Abzeichen, Schnüre auch für Jungschützen und Marketenderinnen
Seite 8	- Servicebereich (Grüne Mappe, Alte Statuten, ... aus den Vierteln, Regimentern, Bataillonen
Seite 9	- Die Grüne Mappe
Seite 10	- Archiv der Schützenzeitungen (nicht mehr aktuell)
Seite 11	- Geographische Übersicht mit Links wo vorhanden
Seite 12	- Berichte Bund-Viertel-Bataillon-Kompanie
Seite 13	- Wichtige Termine kommen auf die Startseite
Seite 14	- Erfassung eines Berichts
Seite 15	- Mediengalerie
Seite 16	- Kategorie (geht schon sehr in das Eingemachte)
Seite 17	- Geschichte der Tiroler Schützen auf einer Zeitachse
Seite 18	- Junges Pflänzchen
Seite 19	- muss mit Notwendigem versorgt werden
Seite 20	- Ernte frühestens in 2 Jahren
Seite 21	- Wir können uns sehen lassen
Seite 22	- Danke für Aufmerksamkeit

Was bedeutet das für uns:

- Bisherige Daten wurden von der alten in die neue Bundes-Homepage übernommen
- Die Beauftragten der Bataillone haben eine Zugangsberechtigung erhalten
- Es sollen Berichte und Termine von bundesweitem Interesse zukünftig selbständig vom Viertel, vom Bataillon oder von den Kompanien in die Bundes-Homepage gestellt werden
- Von jeder Kompanie soll eine Person benannt werden, die auch einen Zugangscode erhalten soll
- Dieser Personenkreis soll vom Bataillons-Beauftragten geschult werden, um eigene Berichte hineinstellen zu können
- Ein Link von der Bundes-Homepage zur Bataillons-Homepage des Wintersteller-Bataillons wurde eingerichtet
- In dem oben angeführten Zeitraum wird eine Datenbank erstellt, in die vom Bataillon und von den Kompanien die Mitglieder eingegeben werden sollen
- Auf alle Fällen müssen aber die Mitglieder in diese Datenbank erfasst werden, für die eine Urkunde beantragt wird
- Der Antrag ist dann im Internet von der zuständigen Stelle zu bestätigen und geht dann automatisch zur Erstellung und zum Versand
- Ab einem bestimmten Zeitpunkt werden Anträge für Ehrungen nur noch über das Internetportal akzeptiert
- Mit der Datenbank soll verhindert werden, dass für ein und dieselbe Person zweimal um die gleiche Ehrung angesucht wird
-

Bei der Vorstellung der neuen Bataillons-Homepage waren Ansprechpartner von den Kompanien Brixen, Fieberbrunn, Going, Kitzbühel, Oberndorf, Scheffau, St. Johann in Tirol, Waidring und Westendorf anwesend. Ich gehe davon aus, dass diese Personen auch Ansprechpartner für die Bundes-Homepage werden. Für die

Kompanien Hopfgarten, Jochberg, Kirchberg, Kirchdorf, Kössen, Reith und St. Ulrich bitte ich noch um Nennung der Ansprechpartner.

Einige Punkte zur Bataillons-Homepage:

- Wir liegen mit unserer Bataillons-Homepage schon sehr gut
- Wir sollen unsere Homepage wie bisher weiterführen
- Sehr spärlich erreichen mich Beiträge, zur Veröffentlichung in der Homepage und für die Fortführung der Chronik
- Bitte beschäftigt Euch mit der Homepage des Bataillons und des Bundes, wir kommen zukünftig nicht um dieses Medium herum

Zur Erinnerung:

www.bataillon-wintersteller.com

www.tiroler-schuetzen.at

Ich danke für die Aufmerksamkeit.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Hans Kowatsch, Pressereferent des Wintersteller-Bataillons

Mjr. Pockenauer: Danke für deine Vorstellung. Die Kompanien die noch keine Kontaktperson bekannt gegeben haben, bitte dies zu erledigen.

Zu TO-Punkt 6)

Mjr. Pockenauer:

Wie allgemein bekannt finden am 15. Mai 2011 Neuwahlen im Bund statt.

Am Samstag, 13. November traf sich der Bundesausschuss und nominierte die Kandidaten.

Der Wahlvorschlag wird mit der Weihnachtspost allen Kompanien zugesandt.

In einer knappen Entscheidung entschied sich der Bundesausschuss für Major Tiefenthaler.

Entsprechend der Vorgespräche kandidiert Mjr. Stefan Zangerl wiederum als Landeskommendantstellvertreter.

Die Nominierten seitens des Bundesausschusses für eine Funktion in der Bundesleitung.
(Auszug aus der Homepage des Bundes)

(Die Funktion der neu in die Bundesleitung zu wählenden Kandidaten sind fett unterlegt):

Landeskommandant: Mjr Mag. Fritz Tiefenthaler
(SK Mils, bisher Bundesbildungsoffizier und Viertelkommandant Tirol Mitte)

Landeskommandantstellv.: Mjr Stephan ZANGERL (Bat-Kdt. Hörtenberg)

Landeskurat: Msgr. Josef HASELWANNER

Bundesgeschäftsführer: Kurt MAYR
(SK Absam, Hptm.)

Bundesgeschäftsführerstellv.: Mjr Walter FLORY
(SK Pradl, Innsbruck)

Bundesschriftführer: Lt. Thomas PUTZ
(SK Uderns, Schriftführer Viertel Unterland)

Bundeskassier: Mjr Paul HAUSER
(SK Matrie a.B., Hptm.)

Bundesbildungsbeauftragter: Mag. Hartwig RÖCK
(Obm. SK Pettneu am Arlberg, JS-Betreuer und Internetbeauftragter)

Landesjungschützenbetreuer: Patric NIEDERBACHER
(SK Landeck, Vierteljungschützenbetreuer Oberland)

Bundeswaffen- und zeugwart: Hans ELLER
(SK Matrie am Brenner)

Pressereferent und Adjutant: Mjr Erwin ZANGERL

Bundesmarketenderin: Johanna KOB

Die Viertel haben bis zur Bundesausschusssitzung im Frühjahr nochmals die Möglichkeit, für jede Funktion einen Kandidaten aus ihrem Bereich zu nominieren.

Meine Bitte an euch die Bundesversammlung unbedingt zu besuchen und an der Wahl teilzunehmen.

Wir haben auch im kommenden Jahr Wahlen im Viertel. Dazu bitte ich nun Kameraden Hans Steiner um seine Ausführungen.

VK Hans Steiner:

Wir haben im Viertel nachfolgenden Wahlvorschlag erstellt.

Viertelkommandant: BMjr. Hans Steiner

VK-Stellvertreter:	Mjr. Josef Pockenauer
Schriftführer:	Thomas Putz
Kassier:	Franz Trojer
Jungschützenbetreuer:	derzeit gibt es 2 Kandidaten: Abendstein und Moser
Viertelmarketenderin:	NEU, derzeit ist man noch auf Suche

Der Viertel-Jungschützenbetreuer und die Viertel-Marketenderin sind bis Mitte Jänner zu fixieren.

Ich würde nochmals um eure Zustimmung bitten!!

Mjr. Pockenauer:

Ich möchte nochmals bezüglich Ehrungen an einige Punkte erinnern:

- ⇒ Anträge sind mindestens einen Monat vor der Ehrung einzureichen;
- ⇒ Verdienstmedaillen in Bronze und Silber: Der Antrag muss unbedingt über das Bataillon samt guter Begründung einbereicht werden. Sollten derartige Anträge in Zukunft nicht über mich laufen, verweigere ich meine Unterschrift!! (Sollte mich der Bund anrufen und fragen ob ich einverstanden bin!)
- ⇒ Verdienstmedaille in Gold - hier ist der Antrag über das Viertel einzureichen;
- ⇒ Man sollte auch auf das "Winterstellerkreuz" nicht vergessen;
- ⇒ Langjährigkeitsmedaillen (15, 25, 40 Jahre und mehr) sind direkt beim Bund anzufordern;

Einige bekannte Termine:

- ⇒ 26. November 2010 - JHV Kompanie Reith
- ⇒ 22. Februar 2011 - Viertelversammlung
- ⇒ März / April 2011 - Bat.-JHV
- ⇒ 15. Mai 2011 - Bundesversammlung mit Neuwahl
- ⇒ 29. Mai 2011 - Viertelveranstaltung in Kufstein
- ⇒ 03. September 2011 - unsere Bat.-Veranstaltung in Kitzbühel
- ⇒ 11. September 2011 - Jungschützenmesse am Kitzbüheler Horn

- ⇒ 15. bis 17. Juni 2012 - Bat.-Schützenfest in St. Ulrich a.P.

Bewerbungen für das Bat.-Schützenfest 2013 sind im Monat 2011 an den Bat.-Kommandanten zu richten.

Kowatsch: Die Kompanie St. Johann hat im Ausschuss beschlossen, dass ich den Antrag für die Durchführung des Bat.-Festes 2013 bereits heute

mündlich stellen soll.

Termine für Veranstaltungen etc. sind bitte direkt an unseren Pressereferenten Hans Kowatsch zu melden, damit er dies in der Bat.-Homepage eintragen kann.

Bitte auch immer in der Bat.-Homepage unter "Termine" vorher nachschauen ob nicht schon etwas anderes geplant ist.

Hptm. Pletzer: Bezüglich Neuwahl im Viertel. Alle Ehre dass ihr euch beide zur Verfügung stellt. Wäre es jedoch nicht besser als Stellvertreter einen jüngeren Kameraden namhaft zu machen.

Bezüglich Bat.-JHV - das Schützenheim Kitzbühel würde dafür zur Verfügung stehen!

Hptm.Kirchmair: Laut Zeitung soll es in Zukunft nur noch einen Landeskommandanten geben (für Süd- u. Nordtirol/Osttirol)?

Mjr. Pockenauer: Dies ist momentan nur ein Thema für die Presse!
Ist nur eine Vision! Beide Länder haben unterschiedliche Gesetze bzw. Richtlinien für Vereine etc.
Außerdem könnte dieser LK dies nur als hauptamtliche Funktion ausüben.

H. Kowatsch: w/Dachverband?

Mjr. Pockenauer: Dieser sollte in der Zukunft aufgewertet werden.

H. Kowatsch: w/Oktobertfest München; bei dem lt. Presse die Zillertaler-Schützen beim Lied "Dem Land Tirol die Treue" nach der zweiten Strophe "von dir gerissen wurde Südtirol" den Refrain "Gott sei Dank" gesungen haben sollten.

Mjr. Pockenauer: Warum dies überhaupt jetzt – 2 Monate später – in der TT steht ist mir ein Rätsel?

Mir persönlich wäre lieber wenn dieses Lied in den Festzelten gar nicht mehr gespielt würde!
Der Einwurf "Gott sei Dank" ist auf alle Fälle nicht notwendig.
Bitte dies auch euren Leuten weiterzugeben!

VK Hans Steiner:

Mir brennen noch 6 Fragen. Wir sollen diese auch heute nicht mehr andiskutieren.
Wir sollten sie jedoch nicht vergessen und in naher Zukunft auf die Tagesordnung bringen:

- 1) **Festabzeichen:** Der Kauf solcher lässt mittlerweile auch im Bat. aus;
über das werden wir uns einmal unterhalten müssen;
- 2) **Exerzieren:** Vor Beginn der Saison sollten wir doch einmal eventuell hier
in Kitzbühel einen Exerzierabend machen.
- 3) **Bat.-Fest:** Rahmenprogramm etc.
- 4) **Jungschützen:** Veranstaltung in Wörgl zum Thema "Zukunftsvision"; es wurde
leider nur gejamert! Schützenjugend 16 – 20 Jahre; hier sollten
wir versuchen dass jede Kompanie einen Jugendbetreuer hat
(besondere Schulung), egal ob es in der Kompanie Jungschützen
gibt oder nicht! Auch hier sollten wir uns Gedanken machen.
- 5) **Schützenfibel:** das brauchen wir unbedingt; die bestehende sollte eventuell
überarbeitet werden. Format?
- 6) **Bat.-Schiessen 2011:** Das Landesschiessen 2009 wurde im Bezirk Kitzbühel
hervorragend angenommen. Man muss ein derartiges
Schiessen ordentlich vorbereiten, attraktiv gestalten etc.

Mjr. Pockenauer: w/Exerzierabend: an einem Wochentag im Februar 2011.
Vielleicht könnte man hier einige von dir soeben angesprochene
Themen mit einbauen!

Hptm.Kirchmair: Warum wird nicht wieder in Schwaz ein Ausbildungstag
gemacht? Es war eine einmalige Sache.

VK Steiner: Nachfrage ist da; aber umso mehr Leute, desto schwieriger
wird es; man sollte für den Einzelnen Zeit haben;

St.Wörgötter: w/Schwaz: Zillertaler haben andere Gewehrgriffe;
es hätte einheitlich sein sollen;
Aussage: Wir machen es so wie es bei uns üblich ist!!

VK Steiner: Dies wird man in Tirol nicht ändern können. Aber:
Wenn im Sicherheitsbereich etwas passiert, ist der
Hauptmann fällig !!!!!

Hptm. Trixl: Dies habe ich auch in Matri/Brenner miterlebt.

Mit 15 Personen braucht man eine Stunde!
Es war aber jeder dankbar für die Tipps!!

Hans Baumgartner: Bezüglich Jungschützen: Hier wünsche ich mir dass es von oben her neue Initiativen gibt!!

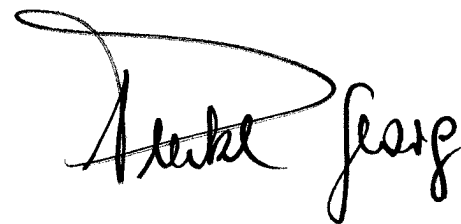
Mjr. Pockenauer: Ich bedanke mich für die konstruktive Mitarbeit und denke, das wir alle etwas mit nach Hause nehmen können.
Schöne Grüße an eure Schützenkameraden und Familien. Ich wünsche Allen einen besinnlichen Advent, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch und Gesundheit für das Jahr 2011.

Schützen Heil!

Ende: 22.40 Uhr

Kitzbühel, 25. November 2010

Der Bat.-Schriftführer:



Nachtrag des Berichts des Bataillons-Jungschützenbetreuers

Tätigkeitsbericht zu Kdt.-Besprechung, am Do. 25.11.10 in Kitzbühel:

Auch von meiner Seite allen Anwesenden ein herzliches Grüßgott.

Pkt. 1: Rückblick:

+ **Gesamttiroler Jungschützen-Landestreffen am So. 05. Sept. in Lienz:**

- die Teilnahme bzw. Ausrückungsstärke des Bat. Wintersteller muss man für diesen Tag sprichwörtlich als „schwach“ bezeichnen; mit Jugendlichen waren nur die Komp. Jochberg, Oberndorf und Westendorf vertreten, weiters unser Viertel-JSB Wolfgang Hagsteiner dabei, der mit akutem Bandscheibenvorfall schwer gehandicapt die Fahrt mitmachte wofür Ihm besonderer Respekt und Dank gebührt!

- die restlichen Kompanien mit Jungschützen mussten sich aus den verschiedensten Gründen von einer Teilnahme entschuldigen!
- Ein Spiegelbild der Ausrückungsmoral dieses Tages stellte auch mein eigener JS-Zug dar, wo von 16 Aktiven nur 4 Buben mitgefahren sind!
- Ein allgemeines „Aufrütteln“ zur Bewusstmachung des besonderen Stellenwertes dieser, nur alle 3 Jahre in einem anderen Landesteil stattfindenden Jugendveranstaltung erscheint mir hierzu aber unausweichlich!
- Der Ablauf der Veranstaltung mit der Feldmesse am Johannesplatz im Zentrum von Lienz war von den Funktionären des Viertl-Osttirol tadellos organisiert und hinterlies bei den Teilnehmern sicher bleibende positive Eindrücke!

+ **Bergmesse beim JS- Kreuz am Horn, So.12.Sept.-10:**

- Die Ausrichtung hatte heuer dankenswertes Weise meine eigene Kompanie Westendorf übernommen, von dieser Stelle nochmals einen offiziellen Dank dafür an den Diakon Hrn. Manfred Prodingner für die Gestaltung sowie die bewegenden Worte in seiner Predigt und auch an die Kompanieführung!
- Die Teilnehmerzahl war bei herrlichem Wetter insgesamt zufrieden stellend; aus dem eigenen Ort bzw. der Kompanie wurden die Erwartungen nicht ganz erfüllt.
- Für das Jahr 2011 wird noch ein Ausrichter für die Jahresmesse gesucht; ich erlaube mir hierzu höflich anzumerken, dazu aus dem Kreis der Kompanien mit Schützenjugend die Kompanien Scheffau, Going und Kirchdorf noch nicht an der Reihe waren!

+ **Absage des für So.19. Sept.-10 angesetzten Viertl- JS-Ausfluges nach Werfenweng /Sbg:**

- Ich muss hier schlichtweg meine 50 %- Mitschuld dafür eingestehen, dass der VJSB Hagsteiner Wolfgang diese Ausflugs-Fahrt nach Rücksprachen mit den Funktionären aus den Bat. Schwaz, Kufstein und den am 12. Sept. in Lienz anwesenden Wintersteller -Betreuern absagte! --- das Bat. Schwaz hat dieses Programm dann als s. g. Bat.- Ausflug alleine genutzt!
- Ich kann mich dafür beim Kameraden Hagsteiner nur vielmals dafür entschuldigen, dass ich es ganz einfach verbockt habe, die rechtzeitig per Mail bei mir eingegangene Einladung / Ausschreibung der Veranstaltung sofort an die jeweiligen Kompanien weiterzuleiten; als dann die Anmeldefrist schon überzogen war bekam ich dann logischer Weise von den verschiedensten Seiten Kritik und Absagen, warum wir denn heuer an 3 Sonntagen hintereinander mit unser Schützenjugend unterwegs sein müssen --- es gibt ja schließlich in den Kompanien auch noch Veranstaltungen und Termine!
- In dem Wissen, dass ich mit meiner Fehlleistung sehr viel Zeitaufwand und Energie von Hagsteiner Wolfgang fahrlässig vernichtet habe, kann ich mich also hier an dieser Stelle nochmals offiziell dafür entschuldigen, selbiges gilt auch in Richtung der Kompanie Brixen welche wiederum die Absage erst über Umwege erfahren musste.

+ **Teilnahme an Jahreshauptversammlungen:**

- Über Einladung der jeweiligen Kompanien habe ich an den JHV in Brixen, Kitzbühel und Jochberg teilgenommen. In Jochberg konnte dabei die Überreichung des „Silbernen Verdienstzeichens“ für Leistungen in der Jugendarbeit im BTKS an Kamerad Thomas Hauser nachgeholt werden!

+ **Betreuersitzung auf Viertl-Ebene:**

- Für den 16. Nov. -10 hatte Viertl-Kdt. BMjr. Hans Steiner die Hptm., Obleute und JSB des Viertels zu einer Zusammenkunft nach Wörgl geladen. Der wichtigste Pkt. der TO war die Suche von Kandidaten als Nachfolger des VJSB Hagsteiner Wolfgang, da dieser bei den anstehenden Neuwahlen im Februar nicht mehr kandidieren wird.
- Aus dem Bat. Wintersteller waren die Komp. Jochberg und Westendorf vertreten; St. Johann und Brixen hatten sich entschuldigt!
- Zum aktuellen Stand der möglichen Kandidaten bitte ich den Viertl-Kdt. dann bei seinem Bericht darauf einzugehen.

Pkt. 2: Vorschau:

+ **Betreuersitzung auf Bat.-Ebene:**

- Termin möglichst noch vor dem 8. Dez. mit der Teilnahme von Waldinger Günther aus Jochberg

- TO -Pkte unter anderem: * Ausrichter und Termin für JS -Skirennen; * Ausrichter für die Hornmesse --- den Termin müssen wir aufgrund der Kollision mit dem Bat.-Fest am Sa. 03. Sept. schon jetzt auf den **So. 11 Sept. 2011** festlegen!

+ Jungschützen Bat.-Schiessen bzw. Landesschiessen 2011:

- durch die späten Ostern (wo vorher auf den Gilden-Ständen das traditionelle Ostereier- Schiessen abgehalten wird) erscheint mir als Termin der **Sa. 30. April** als am besten geeignet!
- das JS-Landesschiessen ist dem Vernehmen nach für den **So. 22. Mai** angesetzt; ausgerichtet wird es vom Bat. Schwaz auf 2 Ständen am Achensee. (Maurach und Achenkirch)

Pkt. 3: Grundsätzliches:

- + Da es mittlerweile ja unübersehbar ist, dass in Bezug auf eine gedeihliche Jugendarbeit einige Kompanien im Bat. „gehörig schwächeln“, dieses sich jeweils unterschiedlich bei der Gewinnung neuer „junger“ Mitglieder als auch bei der Suche geeigneter Kameraden als Betreuer offenbart! Wohl wissend, dass es dafür keinerlei Patentrezepte gibt und es mir fern liegt dazu ungebetene Ratschläge auszuteilen, will ich dazu hier an dieser Stelle einfach einmal in den Raum stellen, dass es auf breiter Basis ein s. g. „Aufrütteln“ benötigt, um die Jugendarbeit im Schützenwesen gegenüber den Herausforderungen unserer schnelllebigen Zeit besser fit zu machen!
- + Vielleicht bietet hier zum „kollektiven Nachdenken“ nächstes Jahr das (notgedrungene) Bat.-Fest „der etwas anderen Art“ eine einmalige Chance dazu?!

Soweit mein Bericht, ich danke für die Aufmerksamkeit und schließe mit einem Schützen Heil!

Hans Baumgartner